

ISSN 2568 - 5821



Vol.1/ Nr.3, Juli 2018

INTERNATIONAL JOURNAL ALBERT EINSTEIN

IJAE

Education is the key to unlock the golden
door of freedom



Das S.U.C.R.E. Projekt

Die Universität und
die Zukunft
der Demokratie

De-Eurozim, eine
Notwendigkeit für die
albanische Wirtschaft

Optimierung von Schienenbefestigungssystemen Untersuchung von Einflussparametern auf den Durchschubwiderstand von Spannklemmen

Agrose-basierte eco TILLING-Technik für den SNP-Nachweis bei einigen Prunus-Arten

Der Trend der Wohnungsbaudarlehen auf dem albanischen Markt

**The world will not be destroyed by those who do evil,
but by those who watch & do nothing.**

Albert Einstein



Lieber Leser,

Die meisten Menschen betrachten Bildung als einen formellen Prozess des Erlangens von Wissen, das in einer Klassenumgebung stattfindet. Bildung ist ein Prozess, der gleich bei der Geburt beginnt. Bildung ist sehr wichtig, weil es ein Weg ist, der den Prozess der kulturellen Übertragung erleichtert. Alle Gesellschaften schreiben Kultur ihre Existenz zu. Bildung ermöglicht es, die Kultur einer Gesellschaft auf junge Menschen zu übertragen und damit die Gesellschaft weiterzuführen. Bildung ist ein Prozess, der Sozialisation fördert. Ein großer Teil der sozialen Fähigkeiten einer Person wird durch den Bildungsprozess erworben

Bildung ist wertvoll, weil sie dem Menschen Freiheit gibt. Ein gebildeter Mann kennt die Dinge, die sie tun sollten und Dinge, die sie nicht tun sollten. Sie müssen sich nicht auf die Anweisungen anderer Menschen verlassen, damit sie sich an verschiedenen Aktivitäten beteiligen können. Das Wissen aus dem Bildungsprozess befähigt eine Person, mit Autorität zu handeln, ohne ständig andere Menschen konsultieren zu müssen. Man hat die intellektuelle Freiheit, sich nach Belieben an verschiedenen Aktivitäten zu beteiligen.

Bildung hat es den Menschen ermöglicht zu verstehen, dass alle Menschen gleich sind, unabhängig von der Farbe, den kulturellen und geografischen Unterschieden. Zuvor waren Menschen in Überlegenheitsschlachten involviert, wobei sich einige Rassen überlegen fühlten und andere sich minderwertig fühlten. Der Prozess der Erziehung befähigt den Menschen jedoch zu verstehen, dass eine Farbe nur ein Oberflächenunterschied ist und daher nicht dazu benutzt werden muss, Menschen zu unterscheiden.

Bildung ist der Schlüssel, um die goldene Tür der Freiheit zu öffnen-
Albert Einstein

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gazmend NURE'.

Dr. Gazmend NURE
Vorstandsvorsitzender
Union Scientists Albert Einstein

Inhalt



International Journal Albert Einstein
 Einstein
 Vol. 1/Nr.3, Juli 2018
 ISSN 2568-5821

IMPRESSUM
 International Journal Albert Einstein
 Stahmelner Straße 70
 04159 Leipzig
 g.nure@unionscientist-alberteinstein.de

Herausgeber
 Union of Scientists Albert Einstein
Chefredaktion
 Gazmend Nure

Redaktion
 Armin Krause

Titelbild
 über Shutterstock von Lightspring

Layout: kubARTur Design

Autoren der Ausgabe
 siehe unter Inhalt
 alle Autoren sind inhaltlich voll verantwortlich, auch im Sinne des Datenschutzgesetzes.

Druck: Flyeralarm

Das **International Journal Albert Einstein** ist die offizielle Publikation der **Union of Scientists Albert Einstein**. Sie bietet geflüchteten Akademikern und Studenten eine Plattform mit ihren Ideen, Forschungen und Entwicklungen die deutsche Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zu inspirieren und darüber mit ihr in Kontakt zu treten.

mehr Informationen unter: www.unionscientist-alberteinstein.com

Kontakt:
 Gazmend Nure
g.nure@unionscientist-alberteinstein.de

Vorwort 3

Leitartikel

„ Die Universität und die Zukunft der Demokratie“
 von Union of Scientist Albert Einstein 5

De-Eurozim, eine Notwendigkeit für die albanische Wirtschaft
 von Dr. Gazmend Nure 6

Das S.U.C.RE. Projekt
 von Dr. Alexandros Triantafyllidis 6

Artikel deutscher und internationaler Unterstützer

Migrationsberater für erwachsene Zuwanderer
 von David Brohm 8

Portraits

Shkolastic Bahati, Uganda 9

Sam Turgeon-Brabazon, Kanada 9

Forschungsartikel

Agorose-basierte ecoTILLING-Technik für den SNP-Nachweis bei einigen Prunus-Arten
 Dr. Wail Al Youssef 10

Optimierung von Schienenbefestigungssystemen Untersuchung von Einflussparametern auf den Durchschubwiderstand von Spannklemmv
 von Prof. Dr.-Ing. Jandab Zarour 13

Der Trend der Wohnungsbaudarlehen auf dem albanischen Markt
 von Dr. Gazmend Nure 16



Die Universität und die Zukunft der Demokratie

Die Demokratie wird angegriffen, ebenso wie die Menschenrechte außerhalb und innerhalb der Akademie, und Wissenschaftler sind gefährdet. Die Idee ist, eine Ethik vorzuschlagen, die die Universitäten dazu aufruft, diese Gelehrten mit mehr als einer wohlwollenden Geste willkommen zu heißen. Die Universität ist und muss den Raum haben, eine wirklich kosmopolitische „Bildung“ durch das Teilen unter Gleichen zu ermöglichen. Die Universität und die Zukunft der Demokratie „- das war das Thema eines globalen Kongresses, der vom 23. bis 26. April 2018 im Henry-Ford-Gebäude der Freien Universität Berlin stattfand. Über 600 wissenschaftler und mitgliedsuniversitäten aus 72 Ländern diskutierten über die Universität. Seine Rolle im Interesse der gesamten wissenschaftlichen gemeinschaft, eine Rolle bei der entwicklung und entwicklung demokratischer Werte, wurde in zusammenarbeit zwischen dem Scholar at Risk Network, der Freien Universität Berlin und Alexander von Humboldt im herzen Europas an der Frei Universität Berlin entwickelt Zeit der historischen Herausforderungen nicht nur für die Hochschulbildung, sondern auch für die Demokratie als ein grundlegendes prinzip im allgemeinen für die Gesellschaft selbst. Demokratische Werte an sich stehen unter Druck, und die widersprüchliche Situation in einigen Ländern der Welt ist erwähnenswert:

Syrien, Irak, Ukraine, etc., die Flüchtlingskrise, Autoritarismus und ethnische Zugehörigkeit: Der Kongress wurde von einigen prominenten Persönlichkeiten wie :

Prof. Dr. Judith Butler (Professorin für Vergleichende Literaturwissenschaft und das Critical Theory Program an der Universität von Kalifornien, Berkeley), die während ihres Gesprächs sagte: „Wir sind alle potentielle Wissenschaftler in Gefahr, Universitäten müssen Zufluchtsorte sein, sollten sie nicht vom Staat beeinflusst sein: Wenn Universitäten sich „keinen externen Angriffen widersetzen“, verlieren sie ihre Integrität. Prof. Susanne Baer, LL.M. Professor für Öffentliches Recht und Geschlechterforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin, Richter am Bundesverfassungsgericht. „Die demokratie wird angegriffen, ebenso wie die Menschenrechte außerhalb und innerhalb der akademie, und wissenschaftler sind in gefahr.“ Die idee ist, eine ethik vorzuschlagen, die die universitäten dazu ermutigt, diese gelehrten mit mehr als einer wohlwollenden geste wirklich willkommen zu heißen und den raum zu haben, eine wirklich kosmopolitische „bildung“ durch den austausch unter denselben zu ermöglichen. „- sagte Prof. Dr. Bear. Teil der Panels waren auch die stimmen des gelehrten, die mit hilfe von gelehrten ihr akademisches schwergewicht, die Philip Schwarze Initiative oder andere Partnerinstitutionen betonten. Ein gelehrter, der neben ihr litt, sagte: „Demokratische Länder haben keine angst vor den Armeen, aber sie werden von Ideen und Intellektuellen bedroht, das ist ihr größtes Risiko.“... Während der tage des kongresses war auch das „Courage to Think Award Dinner“ Initiiert von einer Scholar at Risk-Initiative, die einzelpersonen oder Gruppen gegeben wird, personen, die drohungen persönlich erlebt haben, diejenigen, die sich um sie gekümmert haben oder die ein breiteres verständnis und respekt für die akademische freiheit und verwandte werte fördern. Um diesen artikel zu schließen, möchte ich ein paar worte von Dr. Barbara Sheldon zitieren: „Dieser kongress war sehr fruchtbar und ich werde ihn mit 3 punkten zusammenfassen: - Inspiration, wir wurden alle von den gesprächen inspiriert, die wir während der tage des kongresses hörten, - Ermutigen Sie uns, die Initiativen voranzutreiben, die wir ergriffen haben, um uns gegenseitig zu unterstützen, - Nachhaltigkeit, dieser kongress gab uns nachhaltigkeit, wir müssen solide beziehungen unterstützen und aufbauen, um voneinander zu lernen.

Die Aufgabe von Bildung ist es, zu intensivem Denken und kritischem Denken beizutragen.

Bildung ist keine Vorbereitung auf das Leben; Bildung ist das Leben selbst.

Bildung ist die Grundlage, auf der wir unsere Zukunft aufbauen.



Dr. Gazmend Nure

Union scientist Albert Einstein

De-Eurozim, eine Notwendigkeit für die albanische Wirtschaft

„De-Eurozimi ist ein komplexer, aber notwendiger Prozess zur Verbesserung und zum Ausgleich der Wirtschaftspolitik und zur Schaffung eines stabilen makroökonomischen Umfelds für die albanische Wirtschaft.“

In den letzten Jahrzehnten, besonders aber in den rauen Veränderungen des wirtschaftlichen und politischen Systems, ist Albanien eines der Länder, in denen sich die Verwendung von Fremdwährungen (Euro und Dollar) schnell entwickelt hat, sei es für Transaktionen mit dem ausländischen Markt, aber auch für den häuslichen Gebrauch. Beeinflusst von einer Reihe von Faktoren wie hoher Inflation und makroökonomischer Volatilität, erlebte die albanische Wirtschaft in dieser Übergangsphase konstante Schwankungen, doch die Gestaltung einer effektiven und tragfähigen Geld- und Finanzpolitik hat es immer geschafft, ein nachhaltiges Umfeld zu schaffen. Im Juni 2018, Albanien hoffte, Verhandlungen mit der EU zu eröffnen, hat die zentrale albanische Zentralbank seit mehreren Monaten begonnen, eine De-Eurozimi-Politik gegen die Stärkung der Landeswährung „Leku“ zu verfolgen. Obwohl es ein schwieriger und komplexer Prozess ist, aber es ist notwendig, die Wirksamkeit der Wirtschaftspolitik zu verbessern und die albanische Wirtschaft auf der Grundlage der Nachhaltigkeit vorzubereiten, dient als Vorbereitungsphase für die Umstrukturierung, Modellierung der albanischen Wirtschaft bereitet sich auf den Beitritt der Europäischen Markt. Obwohl auf der hohen Ebene der Eurorisierung in der albanischen Wirtschaft festgestellt wurde, hat sich dies positiv auf die Wirksamkeit der Politik ausgewirkt, die Wirksamkeit der Geldpolitik verringert, die Rolle des freien Wechselkurses begrenzt und sich bei makroökonomischen Schocks automatisch stabilisiert.

Es sollte jedoch erwähnt werden, dass die derzeitige Politik der Zentralbank in Bezug auf De-Eu-

rozim nicht das einzige Ziel für das Finanzsystem sein kann, da die Währung „Euro“ von der Öffentlichkeit in verschiedenen Transaktionen häufig genutzt wird. Die Zentralbank von Albanien durch diese aggressive Politik versucht, die Banken der zweiten Ebene zu zwingen, die Nachfrage in Bezug auf die erforderliche Reserve in Währungen gegenüber der Landeswährung „Lek“ zu erhöhen, als Folge wird eine Kontrolle über die Leistung von ausländischen platziert werden Währungseinlagen, die oft von einem potenziellen Wachstum für die Währungsfinanzierung begleitet werden. Auch eine Sensibilisierungskampagne für Kreditnehmer in Fremdwährungskrediten, die darauf abzielen, das mit der Verschlechterung der Zahlungsfähigkeit des Kreditnehmers verbundene Risiko zu mindern. Natürlich hat diese Richtlinie die ersten Schritte in ihrer Anwendung mit dem großen Problem, das Unternehmen verursacht hat, die Import-Export-Beziehungen haben, angetroffen.



Dr. Alexandros Triantafyllidis

SUCRE KA2-Projektkoordinator
Leiter der Abteilung für Genetik,
Entwicklung und Molekularbiologie
ECTS-Koordinator
Schule der Biologie
Aristoteles Universität von Thessaloniki
Griechenland

Das S.U.C.RE. Projekt

Unterstützung von Hochschulgemeinschafts für REFugees-Migranten

S.U.C.RE. ist eine zweijährige KA2 Erasmus + Strategische Partnerschaft im Bereich der Hochschulbildung. Es wird von der Griechischen Nationalagentur (IKY) über die Europäische Kommission vergeben. Koordinator des Projekts ist die Aristoteles Universität Thessaloniki und das Konsortium besteht aus der Universität zu Köln, der VU Amsterdam (Vrije Universiteit Amsterdam) sowie dem griechischen Flüchtlingsrat.

Die S.U.C.RE. Das Projekt konzentriert sich auf die Reaktion der Universitäten auf die akademischen Bedürfnisse von Schülern mit Migrationshintergrund / Flüchtlingen und auf die Erstellung von Manuals of Field Testing (Handbuch für gute Praktiken) durch die Entwicklung von Ausbildungsmodulen für den Freiwilligensektor Population.

Die negativen Auswirkungen des Status von Zuwanderern / Flüchtlingen auf das Wohlergehen von Kindern und Familien sind in der empirischen und klinischen Literatur gut abgegrenzt und scheinen im Laufe der Zeit zuzunehmen, teilweise in Bezug auf Erfahrungen in ihren Herkunftsländern, die teilweise mit den Belastungen verbunden sind von einer schwierigen und gefährlichen Reise in ein Land der Zuflucht, und schließlich in Bezug auf die Ungewissheit, auf einen Asylantrag zu warten und Wege zu finden, in einer neuen Umgebung zu überleben. Was die Hochschulbildung anbelangt, so verpflichtet Artikel VII der Lissabon-Konvention die Vertragsstaaten, „alle durchführbaren und vernünftigen Schritte zu unternehmen, um Verfahren zu entwickeln, mit denen fair und zügig beurteilt werden kann, ob Flüchtlinge, Vertriebene und Personen in einer Flüchtlingsähnlichen Situation die entsprechenden Anforderungen erfüllen Zugang zu höherer Bildung, zu weiterführenden Bildungsprogrammen oder zu Beschäftigungstätigkeiten, selbst in Fällen, in denen die in einer der Parteien erworbenen Qualifikationen nicht durch Urkundenbeweise belegt werden können.“ In dieser Hinsicht sind die Ziele der S.U.C.RE. Das Projekt ist zweifach:

a) Es wird untersucht, wie die Hochschulbildung mit Gemeinschaften zusammenarbeiten kann, um tertiäre Bildungswege für geflüchtete Studenten und Wissenschaftler zu erleichtern. Die Universitäten müssen spezifische Strategien zur Unterstützung von Flüchtlingsschülern und -wissenschaftlern entwickeln und ein Repositorium von Best-Practice-Strategien für diese spezifische Kohorte beim Übergang von der Gemeinschaft zur Universität einrichten. Dieses Ziel wird von den Universitäten Köln und Amsterdam aufgrund ihrer Expertise angeführt und an allen beteiligten Universitäten erprobt.

b) Sie untersucht die Rolle, die Hochschuleinrichtungen in Zusammenarbeit mit kommunalen Behörden und Organisationen des Freiwilligensektors bei der Bereitstellung von Ausbildungsmöglichkeiten für Interessenvertretung und Front-Line-Dienste für Migranten / Flüchtlingskinder / Jugendliche und Familien spielen, in denen Bedenken bestehen Bereich der rechtlichen, gesundheitlichen und psychosozialen Rahmenbedingungen. Die Aristoteles Universität von Thessaloniki, Griechenland, ist in Zusammenarbeit mit dem griechischen Flüchtlingsrat für das aktuelle Ziel verantwortlich, da sie an vorderster Front des Flüchtlingsempfangs stehen. Zusammenfassend versucht das Projekt, die Herausforderungen und Barrieren für die Universitäten aufzuzeigen, die den Zugang von Einwanderern / Flüchtlingen zum tertiären Bildungswesen erleich-

tern und adäquate und kulturbewusste rechtliche, gesundheitliche und psychosoziale Trainingsangebote für Migranten / Flüchtlingskinder entwickeln und erproben / Jugendliche und ihre Familien.

Ergebnisse der S.U.C.RE. Projekt bis jetzt sind: Während der ersten 1,5 Jahre war die S.U.C.RE. Das Projekt hat bereits eine analytische Publikation (frei verfügbar) mit dem Titel „Herausforderungen für Refugee Students & Strategien, um sie zu überwinden“ erstellt, die wichtige Lektionen und Erfahrungen und Empfehlungen von europäischen Universitäten und dem Konsortium präsentiert. Zusätzlich wurde das offene Kursmaterial zur rechtlichen, medizinischen und sozialen Sicherheit sowie die entsprechenden Anmerkungen vervollständigt. In den kommenden sechs Monaten des Projekts werden die Partner zwei frei verfügbare Publikationen zum Thema „Institutionelle Unterstützung für Refugee Students and Scientists in Higher Education“ sowie die Digital / Online Educational Module und Monitoring / Employees Guidelines für TrainerInnen zur psychosozialen Unterstützung herausgeben von Flüchtlingen sowie zur Integration von Flüchtlingen und zum sozialen Zusammenhalt.

Das Projekt bereitet auch das 3. Multiplikator-Event vor, das am 5. Juli 2018 in Amsterdam stattfinden wird (Mail an suc2018@vu.nl für weitere Informationen) sowie das letzte Multiplikator-Event in Thessaloniki (Anfang Oktober 2018).

Bildung bleibt, wenn man vergessen hat, was man in der Schule gelernt hat.

Bildung ist die mächtigste Waffe, mit der Sie die Welt verändern können.

Bildung ist der Pass für die Zukunft, denn morgen gehört denjenigen, die sich heute darauf vorbereiten.

Die Wurzeln der Erziehung sind bitter, aber die Frucht ist süß.

Das Ziel der Bildung ist das Wissen, nicht der Fakten, sondern der Werte.

Es ist besser, einige der Fragen als alle Antworten zu kennen.

Bildung ist der Schlüssel, um die goldene Tür der Freiheit zu öffnen.



David Brohm

Migrationsberater
für erwachsene
Zuwanderer
Caritasverband
Leipzig e.V.

Migrationsberater für erwachsene Zuwanderer

„Migration, Flucht und Integration sind politisch und gesellschaftlich einen enorm hohen Stellenwert ein und werden meist emotional und kontrovers diskutiert, aber Migration ist vielfältig und spezifisch und lässt sich nicht verallgemeinern.“

Themem Migration, Flucht und Integration sind und waren in den vergangenen drei Jahren bestimmende Themen in Deutschland. Die Debatte und die Thematik nehmen politisch und gesellschaftlich einen enorm hohen Stellenwert ein und werden meist emotional und kontrovers diskutiert. Oft wird jedoch vieles in einen Topf geworfen und nicht differenziert betrachtet, denn Migration ist vielfältig und spezifisch und lässt sich nicht verallgemeinern. In der Debatte, vor allem in der gesellschaftlichen, dreht es sich meist um Schutzsuchende, die in Deutschland einen Asylantrag stellen. Freizügigkeitsberechtigte EU Staatsangehörige, internationale Studierende, Fachkräfte oder ausländische Familienangehörige sind selten Teil des Diskussion.

Die Bundeskanzlerin Angela Merkel prägte erstmalig am 31. August 2015 den Satz „Wir schaffen das!“. Auch wenn dieser Satz abstrakt ist, wird hierbei von der Aufnahme und damit einhergehend der Integration der Schutzsuchenden gesprochen. Doch wie dies im konkreten Fall umgesetzt werden kann und wird, ist oft nicht bekannt und wird selten offen kommuniziert. Einen Teil bei dieser Aufgabe beitragen kann die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer, welche ich im Folgenden vorstellen möchte.

Die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer, im Folgenden „MBE“ genannt, ist eine Sozial- und Perspektivberatung für Ausländerinnen und Ausländer über 27 Jahren mit einer Daueraufenthaltsperspektive in der Bundesrepublik. Dies sind demnach hauptsächlich Personen, welche einen der Aufenthaltstitel nach dem deutschen Aufenthaltsgesetz (AufenthG) haben z.B. internationale Studierende, ausländische Ehepartner, anerkannte Flüchtlinge,

ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer etc.. Für jüngere Ratsuchende gibt es ähnlich strukturierte Jugendmigrationsberatungsstellen, welche sich auf die Bedarfe und Angebote für unter 27 jährige Personen spezialisieren. Ausgeführt wird die MBE von verschiedenen Wohlfahrtsverbänden, für die Konzeption und Begleitung der Durchführung ist jedoch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) verantwortlich. Die Behörde ist im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern angesiedelt, wodurch die MBE ein bundesweites Programm ist und auch so gefördert wird.

Wichtigstes Werkzeug der MBE ist das Case Management. Es handelt sich hierbei um eine gezielte Einzelfallbegleitung mit einer individuellen Zielsetzung und darauf zugeschnittenen Integrationsmaßnahmen. Die Potenziale der Klienten werden ermittelt und anhand derer, in

Einbeziehung der Zielsetzung, ein Förderplan erstellt, an dem gemeinsam gearbeitet wird.

Das Themenspektrum in der Beratung ist so vielfältig und individuell, wie jeder einzelne Mensch selbst. Dies näher auszuführen, würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Zusammengefasst wird jedoch meist zu Themen wie dem Spracherwerb, dem Zugang zum Arbeits- und Ausbildungsmarkt, familiären Problemen, Bildung etc. beraten.

Die Beraterinnen und Berater leisten trotz stark gestiegener Beratungszahlen eine herausragende Arbeit und setzen Integration somit in die Tat um.

Es lässt sich ableiten, dass die MBE eine Einzelfallhilfe ist und keine Massenware. Es bedarf einer angemessenen Fallzahl, um effektiv und zielführend mit Klientinnen und Klienten arbeiten zu können. Die Strukturen hierfür, die zumindest formal auf dem Papier vorhanden sind, geben dies auch her, jedoch sieht dies im Arbeitsalltag meist anders aus. In Anbetracht der in den letzten Jahren stark angestiegenen Zahl von Migrantinnen und Migranten, vorrangig Geflüchteter und deren nachziehenden Familienangehörigen, bedarf es einer stärkeren personellen und somit finanziellen Aufstockung der MBE Stellen. So und in Zusammenarbeit mit anderen Fachdiensten kann ein Teil dazu beigetragen werden Integration zu verwirklichen.

Die bundesweiten Standorte der einzelnen Migrationsberatungsstellen lassen sich über den Internetauftritt des BAMFs herausfinden:

http://www.bamf.de/SiteGlobals/Functions/WebGIS/DE/WebGIS_Migrationserstberatung.html

Oder auch oft über die Homepage der Städte und Kommunen, hier das Beispiel Leipzig:

<https://www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales/auslaender-und-migranten/migration-und-integration/beratungsstellen/>



Shkolastic Bahati

Flüchtlingsrechtssekretär in Uganda
Flüchtlinge für die Flüchtlingsregelung
Uganda / Ostafrika

Mein Name ist Scholastica, ich wurde in Kigali, Ruanda, geboren. Seit meiner Jugend habe ich mich leidenschaftlich für Mode und Modeling interessiert. Als der Krieg in meiner Stadt ausbrach, zog ich nach Uganda. Dort fing ich an, in Nakavale Refugee Settlement zu leben, einem Müllplatz, wo es keine Möglichkeit gibt, Models zu machen oder Material zu finden, um gute Mode zu machen. In Nakivale sind junge Menschen aufgrund von Jobmangel meist Alkoholmissbrauch und Drogenmissbrauch ausgesetzt. Unsere Vision ist es, die Welt mit Moden zu verändern, beginnend mit Nakivale. Wir müssen unsere Generation, unsere Zukunft als junge Flüchtlinge in Nakivale durch unsere harte Arbeit aufbauen. Als junger Unternehmer glaube ich daran, die neue Generation mit allen Fähigkeiten zu unterstützen, die ich habe. Als ich das merkte, war ich so besorgt über diese schreckliche Situation, konfrontiert mit dieser unschuldigen, unschuldigen Generation. Deshalb denke ich zusammen mit einigen unserer Mitglieder an die Idee, etwas wie Flüchtling Aware NA FASHION zu schaffen, was „Flüchtlinge, die sich der Mode bewusst sind“ bedeutet. Zuerst begannen wir mit einer Gruppe von 40 Leuten und wir brachten ihnen bei, wie man aus Trash, Kitenge, afrikanischer Kleidung und anderen Accessoires eine schöne Mode kreiert. Später wuchs die Gruppe auf 63 Personen an und wir verkauften und verkauften unser Produkt in Nakivale und in ganz Uganda. Jetzt sind wir zu einer Gruppe von 87 Leuten

angewachsen. Wir haben vor, ein Kunstrainingszentrum zu eröffnen, das 8 Räume haben und von 180 Studenten trainiert werden kann. Wir hoffen, dass wir unser Ziel erreichen werden, indem wir die Mehrheit der Menschen in unserer Gemeinde verändern. Als Schöpfer des Wandels ist es nicht nur unsere Aufgabe, sondern auch unsere Verantwortung, unsere Generationen jetzt und in Zukunft zu verändern und zu stärken.



Sam Turgeon-Brabazon

Präsident der Arthur Kroeger College
Educational Students ,Society Canada

Sam ist Student an der Carleton University in Kanada, wo er für Public Affairs und Policy Management studiert. Der neu gewählte Präsident der Arthur Kroeger College Educational Students ,Society hat eine klare Vision für die Generation seiner Generation: „Wir verbinden uns weiterhin mit erfahrungsbasierten Lernmöglichkeiten, wo wir unser politikorientiertes Fachwissen in der Praxis anwenden können philanthropische Möglichkeiten, in denen wir zur Verbesserung unserer Gemeinschaft beitragen können, um Verbindungen zu fördern, die uns sowohl im täglichen Leben als auch in den kommenden Jahren zugute kommen werden.“ Lassen Sie uns diese Verbindungen gemeinsam fördern. Während des von SAR (Scholar at Risk Network) organisierten globalen Kongresses in Berlin waren zusammen mit der Frei-Universität Berlin und Alexander Von Humboldt zusammen mit Frau Norah Vollmer (Leiterin des Büros für Fakultätsangelegenheiten des Propsts) Vertreter der Carleton University. Als junger Mann aus einem Land, in dem „Freiheit“ die Grundlage der Gesellschaft ist, versuchen Sie alle Fähigkeiten und seine Fähigkeit, gefährdete Gelehrte zu informieren und zu unterstützen.

Agorose-basierte ecoTILLING-Technik für den SNP-Nachweis bei einigen Prunus-Arten

Dr. Wail Al Youssef



Einleitung

Das Ziel dieser Studie war es, die morphologischen und genetischen Beziehungen zwischen 28 induzierten und lokalen Sorten von Mandel *Prunus dulcis* zu bestimmen. M (Herkunft aus Frankreich, Spanien, Tunesien und Syrien) und Pfirsich *Prunus Persica*. L-Genotypen (Herkunft aus Italien und Syrien).

Material und Methoden:

SSR- und ISSR-Marker (Inter-Simple Sequence Repeats) wurden verwendet, um die Heterogenitätsstruktur zur Charakterisierung der Pflanzenmaterialien zu bestimmen. Die modifizierte EcoTILLING-Technik (Targeting Induced Local Lesures in Genomen) in Abhängigkeit von nDNA und cpDNA wurde zum Nachweis des Single Nucleotide Polymorphism (SNPs) zwischen Teilen der Gene *rbcl*, *matK* und 18S rRNA verwendet. PCR-Amplifikationen für SSR- und ISSR-Analysen wurden in einem TC-512-Gradienten-Thermocycler (Techne, USA) und Mastercycler Eppendorf (Deutschland) durchgeführt. Für das *matK*-Gen wurden 2 Paar Primer in Abhängigkeit von der Sequenz von *Prunus Persica* F. Duplex Gutschein PS1065MT02 *MatK* Gene CD Partial Chloroplast (GenBank Nr.: GU363751.1) entworfen, und für das 18S ribosomale RNA - Gen wurde ein Paar Primer (GenBank accession Nr.: L28749.1) unter Verwendung von Primer-BLAST. Für das *rbcl*-Gen verwendeten wir in der PCR-Amplifikation die von (Kress et al., 2009; Levin, 2003) empfohlenen Primersequenzen.

PCR-Produkte wurden mit dem QIAquick PCR Purification Kit (Qiagen, Deutschland) gereinigt und durch ABI Prism Big Dye Terminator Cycle Sequencing Ready Reaction Kit (Applied Biosystems, USA) sequenziert. Datenanalyse: Genetische Beziehungen, Ähnlichkeitsmatrix und Boot-Strap-Werte wurden unter Verwendung des PAST-Programms (Version 1.94) erhalten. Die erhaltenen Sequenzen wurden einer BLASTn-Analyse durch den NCBI-Server (<http://blast.ncbi.nlm.nih.gov/Blast.cgi>) unterzogen. Bearbeiten und Zusammenfügen von Sequenzen wurden mit dem BioEdit Sequence Alignment Editor durchgeführt. Phylogenetische und molekulare Evolutionsanalysen wurden mit MEGA Version 5 untersucht.

Feed-Ergebnisse:

Die morphologischen und phonologischen Merkmale zeigten differenzierte Genotypen und die Clusteranalyse trennte sie nach Fruchtgewicht und Blütezeit. Die SSR-Analyse zeigte einen großen genetischen Verwandtschaftsgrad, der Ähnlichkeitskoeffizient lag zwischen 0,12-0,76 bei den Mandelgenotypen und 0,39-1,0 bei den Pfirsichsorten. Die Clusteranalyse zeigte, dass die Diversität zwischen den Arten hauptsächlich mit der Verteilung einer Reihe von SSR - Allelen assoziiert war: die Allele von Loci CPDCT025 (95 und 160bp), Loci *Pchgms20* (260bp), Loci UDP96-008 (153bp) und Loci CPDCT025 (null Allel). Die ISSR-Analyse zeigte auch einen hohen Grad an Polymorphismus (98,3%) und eine Clusteranalyse trennte Genotypen entsprechend ihrer taxonomischen Beschreibung der Pflanze. Die EcoTILLING-Technik: Drei SNPs wurden durch Screening des *rbcl*-Gens nachgewiesen. Zwei von ihnen waren ein Übergang in Nucleotidstelle 83 und 420, eine SNP-Transversion in Site 500 und eine Insertion in Site 12 zwischen Pfirsichen und Mandeln (verglichen mit Aprikosen-DNA-Referenz). Das *matK*-Gen enthielt zwei Arten von Übergängen an den Stellen 225 und 379 und die Insertion für ein Nucleotid an zwei Stellen 318 und 332 zwischen Mandeln und Aprikosenbezug.

Im 18S-rRNA-Gen wurden keine Variationen beobachtet, daher bildeten alle Spezies ein Muster.

Gemäß dem phylogenetischen Baum, der von den Gensequenzen abhängt, werden alle Varietäten und Arten, die unter einem monophyletischen Stamm mit starkem Bootstrap gesammelt wurden, zu 100% unterstützt.

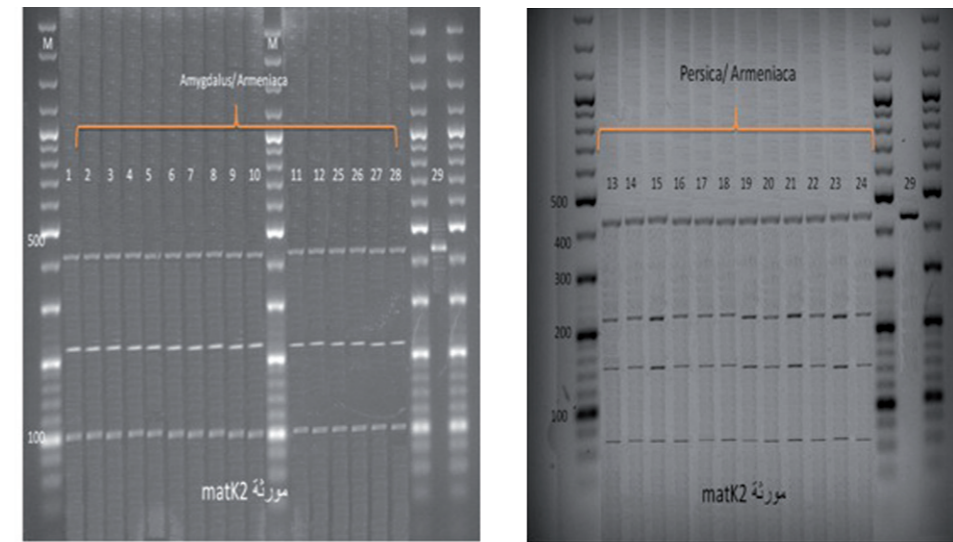


Fig. 4. PCR-Amplifikation unter Verwendung eines Primerpaars des *MatK2*-Gens, (M) Molekulargewichtsmarker.

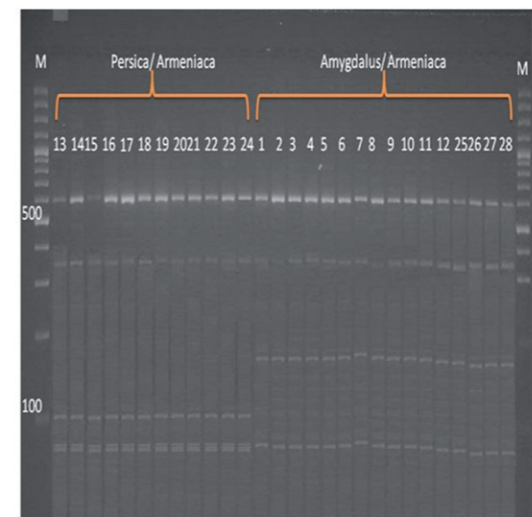


Fig. 5. PCR-Amplifikation unter Verwendung eines Primerpaars des *rbcl*-Gens in 2% Agarosegel, (M) Molekulargewichtsmarker.

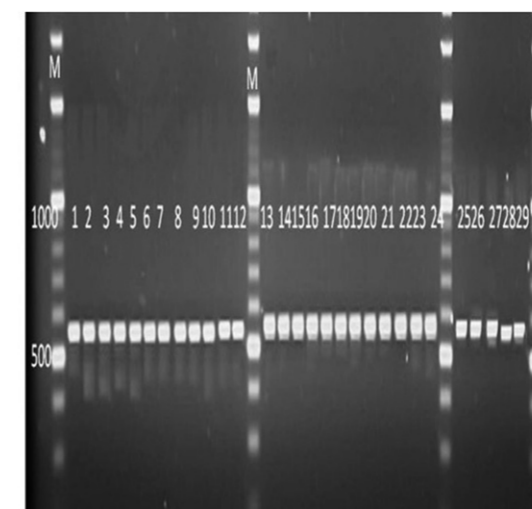


Fig. 6. PCR-Amplifikation unter Verwendung eines Primerpaars des 18S-rRNA-Gens, (M) Molekulargewichtsmarker.

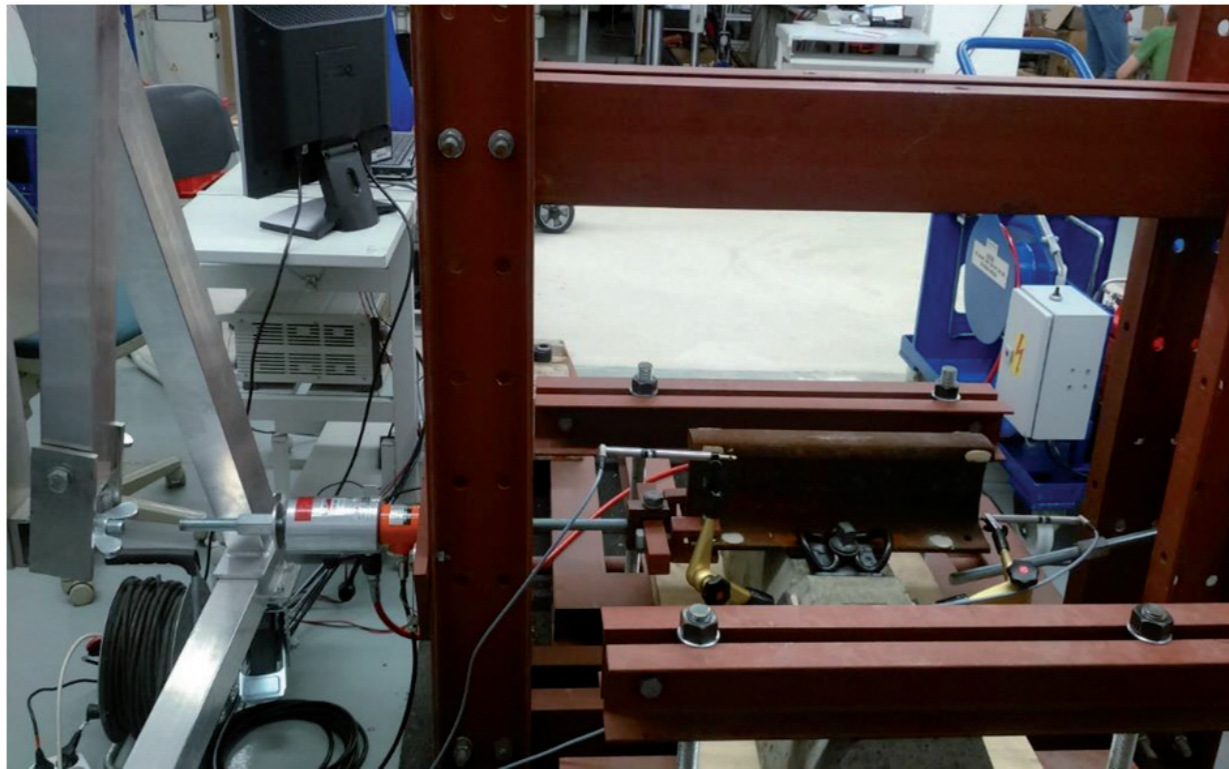


Bild 1: Versuchsaufbau im Labor, Zugkraft und Durchwiderstand

Versuchsdurchführung

Die auf das Schienenstück aufgebrachte Längskraft wird kontinuierlich solange gesteigert, bis ein Durchrutschen der Schiene in der Befestigung einsetzt. Sobald dies der Fall ist, wird die Krafteinleitung gestoppt. Während des gesamten Verschiebevorgangs wird sowohl die ausgeübte Längskraft als auch die hierdurch verursachte Verschiebung der Schiene gegenüber der Schwelle aufgezeichnet.

Für einen vollständigen Durchschubversuch muss die beschriebene Vorgehensweise in Anlehnung an die EN 13146-1 bzw. die pr EN 13146-1 viermal durchgeführt werden, ohne zwischenzeitlich die Schienenbefestigung zu lösen.

Der Durchschubwiderstand wird anschließend als arithmetisches Mittel aus den letzten drei Versuchen berechnet (Bilde 2).

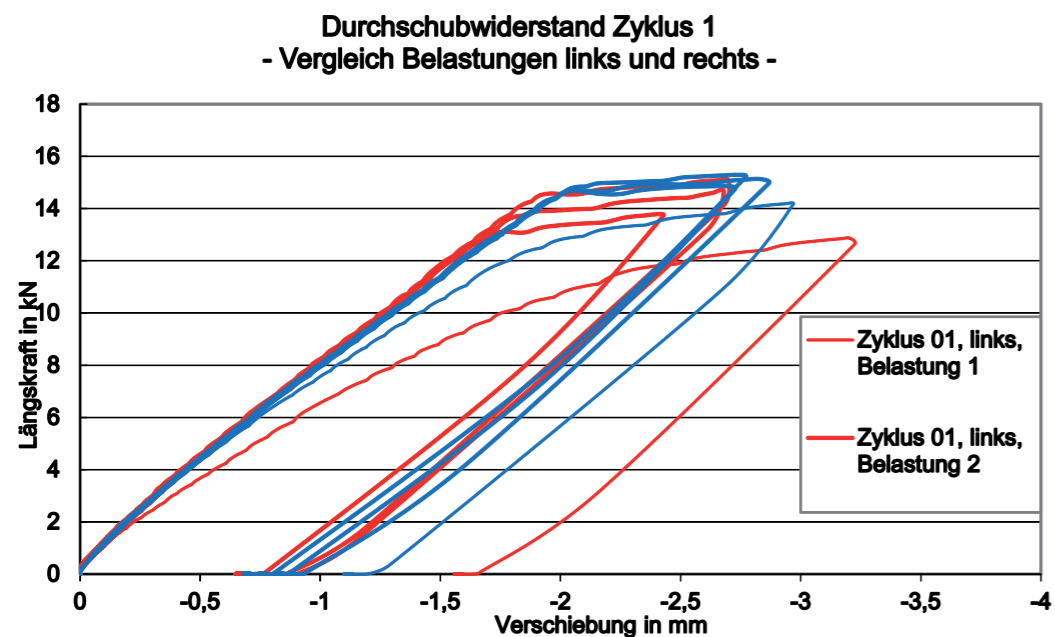


Bild 2 Durchschubwiderstand Zyklus 1- Übersicht 4 Einzelbelastungen

Versuchsergebnisse

Im ersten Schritt wurden die stochastischen Einflüsse allein aufgrund des Versuchsaufbaus untersucht. Dabei wurden weder die Materialeigenschaften noch die Versuchsbedingungen verändert. Die Ergebnisse sind in den Bildern 2 und 3 dargestellt.

Es wird deutlich, dass die Messwerte bereits bei unveränderter Wiederholung des Versuches entsprechend der Prüfnorm einer deutlichen Streuung unterliegen, welche bei der Interpretation der geplanten weiteren Versuche zu berücksichtigen ist.

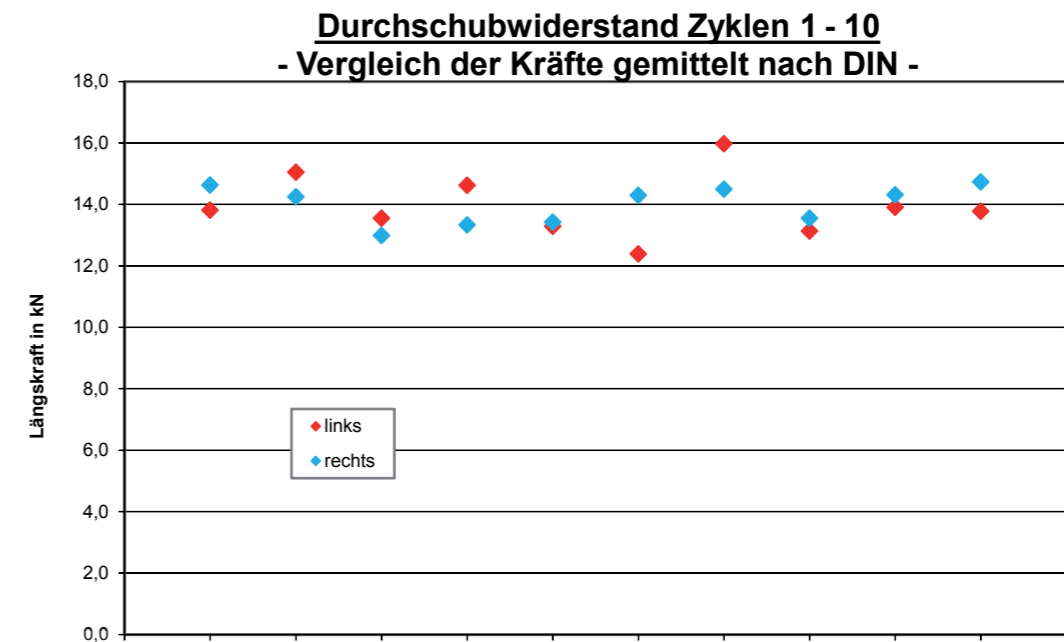


Bild 3: Durchschubwiderstand Zyklen 1 – 10: Streuung der Messergebnisse aufgrund der Genauigkeitstoleranz der Versuchsdurchführung

Zusammenfassung

- das Forschungsvorhaben steht noch am Anfang
- bisher erfolgte die Ermittlung der Versuchsstochastik
- im nächsten Schritt werden die stochastischen Einflüsse aufgrund der Fertigungstoleranzen der einzelnen Bauteile untersucht.

Literatur

[1] FENDRICH, Lothar; FENGLER, Wolfgang (Hrsg): Handbuch Eisenbahninfrastruktur, 2. Auflage: Springer – Verlag Berlin Heidelberg, 2007, 2013. - ISBN 978-3-642-30020-2.

[2] LIU, Jia: Einfluss der Schienenbefestigungskomponenten auf das laterale Verformungs- und Lastverteilungsverhalten der Schienen: Dissertation, TU München 2013.

[3] KUPFER, Robert: Auswirkungen von Beschleunigung und Bremskräften auf die Längsbewegungen des Gleisrostes: Dissertation, TU München 2004.

[4] MATTHEWS, Volker: Bahnbau. 4. Auflage: B.G Teubner, Stuttgart – Leipzig, 1998 - ISBN 978-3-8348-9867-8.

[5] BERNHARD, Bösel: Längsbewegungen des Gleisrostes als Folge von Normalkraftstörungen. Mitteilungen des Prüfamtes für Bau von Landverkehrswegen der Technischen Universität München, Heft 65, 1992.

[6] EN 13146-1: Bahnanwendungen – Oberbau, Prüfverfahren für Schienenbefestigungssysteme, Teil 1: Ermittlung des Durchschubwiderstandes in Längsrichtung: Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Februar 2003.

[7] pr EN 13146-1: Bahnanwendungen, Oberbau, Prüfverfahren für Befestigungssysteme, Teil 1: Durchschubprüfung, 1. Manuskript Entwurf März 1998.

[8] Deutsche Bahn AG: Arbeitsverfahren für die Instandhaltung des Oberbaus, DB- Fachbuch, 5. Auflage: Eisenbahn-Fachverlag, Heidelberg – Mainz, 2000.

Der Trend der Wohnungsbaudarlehen auf dem albanischen Markt

Dr. Prof. Assoc. Dr. Gazmend Nure

Tirana Universität, Wirtschaftsfakultät



Problem und Zielstellung

ABSTRAKT

Die Rolle der Banken in Albanien war bei der Kreditvergabe an private Haushalte und insbesondere bei Wohnungsbaudarlehen von großer Bedeutung und trug positiv zur Gesamtnachfrage nach diesem Sektor bei. Darüber hinaus haben die Banken in Albanien vor der Krise sowohl für Privatpersonen als auch für Unternehmen verschiedene Arten von Krediten finanziert und bereitgestellt. Nach der Krise schrumpfte der Kreditvergabeprozess im System aufgrund der Zunahme fehlgeleiteter Kredite als Ursache für Kundenausfälle sowie der makroökonomischen Schwankungen, die in Schwellenländern wie Albanien noch größer sind. Wohnungsbaudarlehen sind ein sehr wichtiger Faktor, der die Qualität und die finanziellen Vereinbarungen bestimmt, nach denen die Person das Recht hat, in einem Haus oder einer Wohnung zu leben, das finanzielle Portfolio der Öffentlichkeit im Allgemeinen und die finanzielle Lebensfähigkeit. Zeitreihendaten von 16 nachrangigen Banken in Albanien für den Zeitraum 2010-2015 werden verwendet, um die Fähigkeit von Finanzinstituten und Banken zu bewerten, langfristige Hypothekendarlehen an Privatpersonen zu vergeben. Zusätzliche Instrumente wurden zur deskriptiven Analyse des Hypothekemarktes und der Hypothekarkredite auf dem Inlandsmarkt verwendet.

Schlüsselwörter: Wohnungsbaudarlehen, Finanzkrise, Immobilien, schlechte Kreditwürdigkeit, Einlagen, Wirtschaftswachstum.

Literaturüberblick

Die Finanzierung von Wohnungsbaukrediten ist ein wichtiger Faktor für die soziale Wohlfahrt, das öffentliche Finanzportfolio und die Stabilität und Effizienz des Finanzsystems (Bramley, G. (1993)). Das Finanzierungssystem für Hypothekendarlehen variiert von Land zu Land erheblich (Buckley, RM (1996) argumentierte, dass die Finanzierung von Wohnungsbaukrediten in jedem Land eine sehr wichtige Rolle in Form von Eigenheimwohnsitzen spielt. Für den Markt angebotene Wohnungsbaukredite entsprechend dem Zinssatz und der Bereitschaft, die Einzelpersonen für diesen Satz zu zahlen haben, aber immer berücksichtigen ihre Präferenzen und die Barrieren, vor denen sie stehen: Ein funktionierender Hypothekemarkt wird von Boleat, M. (1985) in Betracht gezogen, der sich positiv auf das Wirtschaftswachstum und den Lebensstandard auswirkt, ohne ein gutes System zu haben. Der Wohnungsmarkt wird extrem arm sein (Ben S. Bernanke 2011) Nach verschiedenen theoretischen Argumenten ist der Wohnungsbaukreditmarkt ein Ungleichgewicht, wenn der Wohnungsbaukreditpreis nicht so flexibel ist, dass es der Nachfrage nach Wohnungsbaudarlehen von Einzelpersonen entspricht. In den USA wandte Andrew J. Oswald (1999) das Nettoeinkommen auf das Wohnverhalten an. In der Zwischenzeit argumentierten Allen, J., Barlow, J., Leal, J., Maloutas, T. und L. Padavani (2004), dass das zu berücksichtigende Einkommen das verfügbare Einkommen sei, über das die Kreditgeber Schätzungen des Kreditnehmers vorgenommen hätten kann Hausfinanzierungskosten leisten.

Methodik, Hypothesen und Ziele der Studie

Die Forschungsmethodik, die auf diese Studie zugeschnitten ist, ist ein gemischter Ansatz. Sie wird als eine beschreibende Forschungsmethode betrachtet, die die Sammlung und Datenanalyse vorschreibt. Aus diesem Grund ist die Datenanalyse eine Mischung aus qualitativer und quantitativer Analyse. Ziel dieser Studie ist es, die Faktoren zu identifizieren und zu analysieren, die sich auf die Nachfrage und das Angebot von Wohnungsbaudarlehen in Albanien auswirken. Ziele dieser Studie und Forschungsmethoden sind wie folgt niedriger:

(1) Führen Sie einen umfassenden Überblick über die bestehende Literatur zu Angebot und Nachfrage von Wohnungsbaukrediten in Industrie- und Entwicklungsländern, um Schlüsselfaktoren zu identifizieren, die ihre Effektivität und Ineffizienz beeinflusst haben.

(2) Beschreiben Sie das Verhalten des Hypothekemarktes in dem Land, in dem die Finanzkrise begann, sowie den Vergleich mit anderen Ländern Europas und Albaniens, sowie die Beschreibung der Faktoren, die zu der Finanzkrise geführt haben, und ihre Auswirkungen auf Wohnungsbaudarlehen.

(3) Beschreiben Sie das Verhalten der Banken bei der Bereitstellung von Wohnungsbaudarlehen und ihre Auswirkungen auf die Verteilung der Kreditvergabe an die Wirtschaft sowie die Auswirkungen der Krise auf das Angebot und die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten.

(4) Weiterverfolgung einer wichtigen Analyse der Versorgungsmerkmale und der Nachfrage nach Wohnungsbaudarlehen sowohl in Industrie- als auch in Entwicklungsländern, um ihre Stärken und Schwächen zu ermitteln.

(5) Festlegung eines theoretischen Basismodells auf der Grundlage der Analyse der überprüften Literatur zur Bewertung der Faktoren, die das Angebot und die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten in Albanien beeinflussen.

(6) Führen Sie die Sammlung von Sekundärdaten über das Angebot und die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten in Albanien durch und analysieren Sie diese Daten, um die Hypothesen für Angebot und Nachfrage zu prüfen.

(7) Vergleich der erzielten Ergebnisse, Schlussfolgerungen und Empfehlungen für weitere Studien.

Hypothese über ein Wohnkreditangebot:

H0: Fehlgeleitete Kredite und Einlagen von privaten Haushalten sind keine wesentlichen Faktoren für das Angebot von Hypothekendarlehen durch nachrangige Banken in Albanien

Wenn: Fehlgeleitete Kredite und Einlagen von privaten Haushalten sind wichtige Faktoren für das Darlehensangebot von Banken der zweiten Reihe in Albanien

Hypothese über die Nachfrage nach Wohnungsbaudarlehen:

Wenn: Das Bruttoinlandsprodukt, das Geldmengenaggregat M1, Arbeitskräfte und Rücküberweisungen sind wichtige Faktoren für die Nachfrage von Haushalten nach Krediten

Wenn: Das Bruttoinlandsprodukt, das Geldmengenaggregat M1, Arbeitskräfte und Rücküberweisungen sind wichtige Faktoren für die Nachfrage von Haushalten nach Krediten.

Empirische Datenanalyse

Die ökonometrischen Modelle werden verwendet, um die Abhängigkeit von Angebot und Nachfrage für Kredite von den berücksichtigten Faktoren zu analysieren. In dieser Studie wurde eine gemischte Suchmethode verwendet, die sowohl quantitative als auch qualitative Methoden innerhalb derselben Suche beinhaltet.

Faktoren nahmen die Analyse auf

Die neue Hypothekarkreditanalyse wird aus zwei verschiedenen Perspektiven betrachtet, indem die exogenen Faktoren in zwei verschiedene Gruppen unterteilt werden. In der ersten Gruppe gelten die Einlagenbestände von Privatpersonen und die Situation von fehlgeleiteten Krediten, Bilanzposten von nachrangigen Banken in Albanien. Diese beiden Faktoren werden in die Analyse von Wohnungsbaudarlehensangeboten einbezogen, angefangen bei der Ursache-Wirkungs-Beziehung sowie von der ökonomischen Literaturstudie, wo beide Faktoren für die Finanzierung neuer Hypothekendarlehen durch Banken äußerst wichtig sind.

In der zweiten Gruppe werden makroökonomische Faktoren betrachtet, die unter dem Gesichtspunkt der Nachfrage nach Wohnungsbaudarlehen von Einzelpersonen analysiert werden. Auf der Grundlage der untersuchten Wirtschaftstheorie sind BIP, Arbeitskräfte und Überweisungen wichtige Faktoren, die die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten durch Einzelpersonen beeinflussen, und es wird erwartet, dass ihre Auswirkungen auf neue Hypothekendarlehen positiv sein werden. Auch das Geldmengenaggregat M1 wurde berücksichtigt, da es das Geld im Umlauf darstellt, mit der schnellsten Chance, in Immobilien investiert zu werden. Alle diese Faktoren haben einen starken kausalen Zusammenhang mit dem endogenen Faktor, der die Hypothek ist.

Bond-Kredit-Modell. Das Konzept eines Modells in diesem Kapitel wurde gemacht, um bei der Analyse der Beziehung zwischen neuen Wohnungsbaudarlehen (ein Angebot von Wohnimmobilienkrediten) als endogene Variable und anderen Faktoren, die diese Variable beeinflussen können, zu helfen.

Diese exogenen Variablen umfassen:

1. Einlagen für Einzelpersonen im Bankensystem
2. Der Zustand des schlechten Kredits.

Die Bond Loan-Funktion wird wie folgt ausgedrückt:

$$OKSH = f(DI + KK) \quad (4)$$

Variablen werden in einer transformierten Form genommen, so dass das Modell wichtig ist und die statistischen Tests besteht. In dieser Studie wurde das log-log Modell verwendet. Ein attraktives Merkmal dieses Modells ist, dass die Koeffizientensteigung β_1 die Elastizität von Y in Bezug auf X misst und somit den Prozentsatz der Änderung von y für einen kleinen Prozentsatz der Änderung von X ausdrückt. Als endogene Variable wird das neue Hypothekendarlehen verwendet. Das Modell, mit dem wir die Datenauswertung vornehmen werden, wird auch das Log-Log-Modell sein:

$$OKSH = \beta_0 + \beta_1 DI + \beta_2 KK + \varepsilon \quad \text{wobei:}$$

$$OKSH = \text{neuer Hypothekendarlehenslogarithmus}$$

$$DI = \text{individueller Populationslogarithmus}$$

KK = schlechter Kreditlogarithmus

β = Beta-Elastizitäten

Endogene Variablen (abhängig)

Die abhängige Variable, bei der es sich um ein Angebot von Wohnkrediten handelt, wird vierteljährlich durch vierteljährliche Neuauszahlungen von nachrangigen Banken in Albanien für den Zeitraum T4 2010-T2 2015 gemessen. Exogene Variablen für das Angebot von Wohnkrediten. Einzelne Einlagen sind ein sehr wichtiger Faktor bei der Kreditfinanzierung für Albanien nach Hause. Diese Einlagen bei Banken sind wie eine Kreditlinie, die sie verwenden sollten angesichts der großen Konkurrenz zwischen ihnen. In der Regel nutzen Banken unterschiedliche Strategien, um Kunden zu gewinnen, wie die meisten Zinssätze für hohe Zinsen auf Einlagen. In dieser Studie erwarten wir eine positive Beziehung zwischen den abhängigen Variablen und dieser Variablen unabhängig. Die Höhe des schlechten Kredits (über 90 Tage Verspätung) wird die zweite unabhängige Variable bei der Bereitstellung von Wohnungsbau-darlehen sein. Wie bereits erwähnt, ist dies ein sehr wichtiger Faktor, der das Verhalten der Banken in Bezug auf ihr Finanzierungsangebot in diesen fünf Jahren der Finanzkrise beeinflusst hat. Es wird erwartet, dass eine schräge Korrelation zwischen dieser Variablen und den abhängigen Variablen besteht, was ein Angebot von Eigenheimkrediten ist. Unter Verwendung neu ausgezahlter Eigenheimkredite als abhängige Variable wird der Effekt unabhängiger Variablen wie Haushaltseinlagen und schlechter Kredit für abhängige Variablen gemessen. Nachdem eine Reihe von Tests durchgeführt wurde, werden die Variablen in einer transformierten Form aufgenommen, so dass das Modell wichtig wird und alle Tests besteht. Geschätztes logarithmisches Modell:

$$OKSH = -15.26620 + 2.48 * DI - 0.88 * KK$$

woher:

OKSH - die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten

DI-Log der Einzeleinlagen

DK - schlechter Kreditlogarithmus

Tabelle1

Variabli I varur OKSH
Metosha e kateroreve te vegjel (2010T1-2015T5)

Variabli I at	Koeficientët	Gabimi Standard	Statistika t	Probabiliteti
C	-1.526.620	3.987.707	-3.828.316	0.0010
DI	2.486.842	0.367724	6.762.789	0.0000
KK	-0.882427	0.096834	-9.112.801	0.0000
Mesatarja e variablit të				
R ²	0.827152	varur		8.482.524
R ² i korrjuar	0.810691	Devijimi standard i variablit të varur		0.313246
Gabimistandard i regresit	0.136292	Kriteri Akaike		-1.031.563
Katrori i shumës së gabimeve	0.390087	Kriteri Schwarz		-0.884306
Log likelihood	1.537.875	Kriteri Hannan-Quinn		-0.992495
Statistika F	5.024.714	Testi Durbin-Watson		1.800.629
Probabiliteti i statistikës F	0.000000			

$\beta_1 = 2,48$ bedeutet, dass, wenn die Haushaltseinlagen um 1 Prozent steigen, das Kreditangebot der privaten Haushalte um 2,48 Prozent steigt und die faulen Kredite unverändert bleiben.

$\beta_2 = -0,88$ zeigt an, dass bei einem Anstieg des Kreditvolumens um ein Prozent die Kreditangebote für das Haus um 0,88 Prozent fallen und die einzelnen Einlagen unverändert bleiben

Der korrigierte R2-Wert in unserem Modell entspricht 0,81, was darauf hindeutet, dass etwa 81 Prozent der Veränderung des NHS (Wohnungsbaukreditangebot) von DI und MA erklärt wird. Da dieser Wert nahe bei 1 liegt, können wir sagen, dass das Regressionsmodell ziemlich gut zu unseren Daten passt.

Modell der Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten Um die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten von Einzelpersonen während der Wirtschaftskrise zu bewerten, werden mehrere Faktoren betrachtet, die gemeinsam und einzeln geprüft wurden. Die unabhängigen Faktoren, die berücksichtigt werden, sind das Bruttoinlandsprodukt, das aggregierte monetäre M1, Überweisungen und Arbeitskräfte. Diese Daten wurden vierteljährlich für den gleichen Zeitraum 2010 T1-2015 T4 gesammelt.

Modell a) Zunächst wurden die vier unabhängigen Variablen untersucht, um die abhängigen Variablen zu testen, nämlich die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten. Das geschätzte Regressionsmodell ist:

$$HSC = b_0 + b_1DE + b_2M1 + b_3PBB + b_4FP$$

Woher:

NSC - Kreditnachfrage-Logarithmus, gemessen an neuen Auszahlungen für Hypothekendarlehen

Delogarithmus der Überweisungen

M1-M1 Geldaggregatlogarithmus

BIP-Logarithmus und BIP

FP-Labor Logarithmus

Tabelle 2

Variabli I varur OKSH
Metosha e kateroreve te vegjel (2010T1-2015T5)

Variabli I at	Koeficientët	Gabimi Standard	Statistika t	Probabiliteti
C2	901.738	2.495.858	0.116262	0.9087
DE	0.124656	0.214325	0.581624	0.5677
PBB-	2.965.864	0.614674	-4.825.101	0.0001
FP	-4.578.559	1.619.351	-2.827.404	0.0108
M1	2.138.166	7.112.449	3.006.230	0.0073
Mesatarja e variablit të				
R ²	0.725560	varur		8.482.524
R ² i korrjuar	0.667788	Devijimi standard i variablit të varur		0.313246
Gabimistandard i regresit	0.180549	Kriteri Akaike		-0.402575
Katrori i shumës së gabimeve	0.619362	Kriteri Schwarz		-0.157147
Log likelihood	0.830.896	Kriteri Hannan-Quinn		-0.337466
Statistika F	1.255.799	Testi Durbin-Watson		1.294.752
Probabiliteti i statistikës F	0.000037			

Aus den in der obigen Tabelle dargestellten Ergebnissen erklärt das bereinigte R2 66% der Veränderung von NHS aus den in Betracht gezogenen Variablen, aber wenn wir die Wichtigkeit der partiellen Regressionskoeffizienten analysieren, stellen wir fest, dass neben dem fraktionalen Überweisungskoeffizienten andere sind wichtig. Aus Tabelle 2 sehen wir, dass $b_1 = 0,56 > 0,05$, dh der mit Remittances verknüpfte Teilkoeffizient ist irrelevant. Die relativen Wahrscheinlichkeiten für die anderen drei Koeffizienten sind kleiner als 0,05, so dass die Koeffizienten b_2 , b_3 und b_4 wichtig sind.

Empfehlungen

Die Analyse, die wir zu diesem Thema durchgeführt haben, ermöglicht es uns, einige Empfehlungen zu geben, um die Analyse neuer Hypothekendarlehen zu verbessern. Was noch offensichtlicher ist, ist die Unfähigkeit, diese Analyse zeitnah zu erweitern, so dass es für die Bank von Albanien von äußerster Wichtigkeit wäre, rechtzeitig vor 2010 neue Hypothekarkredite zu erstellen. Es war von Interesse, die schlechten Kredite von das Hypothekenportfolio, indem diese Variable analysiert wird, um das neue Hypothekendarlehen zu beurteilen. Auch für die Bewertung der Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten neben dem Wirtschaftswachstum sollten die Banken auch das Geldaggregat M1 als die am meisten verfügbaren Fonds in Immobilien investieren. Wie für das Angebot für Wohnungsbaukrediten, sollte die Planung von Banken für Wohnungsbaukrediten, auf schlechte Kredite und Einlagen von Einzelpersonen sowie zwei sehr wichtige Elemente des Saldos der Banken bei der Planung der Verwendung der Mittel basieren.

REFERENZ

-Allen, J., Barlow, J., Leal, J., Maloutas, T. und L. Padavani (2004) - Wohnen und Soziales in Südeuropa, Oxford: Blackwell.
 Andrew J Oswald (1999), Der Wohnungsmarkt und die Arbeitslosigkeit in Europa: ein nicht-technisches Papier
 -Ben S. Bernanke 2011, Rede im Ausschuss für Bank-, Wohnungswesen und Stadtentwicklung
 -Boleat, M. (1985) - Nationale Wohnungsfinanzierungssysteme: Eine Vergleichsstudie, London: Besenhelm.
 Bramley, G. (1993) - Wohneigentum Erschwinglichkeit in England, Wohnungspolitik Debate Vol.3 Issue 3, pp 815-853.
 -Buckley, R.M. (1996) - Wohnungsfinanzierung in Entwicklungsländern, New York:



Gefördert durch den
Freistaat Sachsen
im Rahmen des
Landesprogramms
Integrative Massnahmen

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Freistaat
SACHSEN

Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration